

RS OGH 1991/12/3 4Ob118/91

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 03.12.1991

Norm

GewO 1973 §57 Abs1

Rechtssatz

Ganz abgesehen vom Sinngehalt des Wortes "Aufsuchen", ergibt sich aus mehreren Bestimmungen der GewO eindeutig die Absicht des Gesetzgebers, nur das persönliche Vorsprechen besonders zu regeln und in gewissen Fällen zu untersagen. Die Zusendung von Werbematerial fällt daher nicht unter den Begriff des "Aufsuchens".

Entscheidungstexte

- 4 Ob 118/91
Entscheidungstext OGH 03.12.1991 4 Ob 118/91
Veröff: WBl 1992,167

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0061491

Dokumentnummer

JJR_19911203_OGH0002_0040OB00118_9100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at